UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

UKSH UNIVERSITÄTSKLINIKUM Schleswig-Holstein

An der Universität zu Lübeck ist eine

W2-Professur für Neuropsychologie (m/w/d)

auf Lebenszeit zu besetzen. Die Professur wird in der Klinik für Neurologie (Direktor Prof. Dr. Jens Minnerup) angesiedelt. Von der/dem künftigen Stelleninhaber*in wird erwartet, dass sie/er das Fach in Forschung, Lehre vertritt. Eine klinische Weiterbildung / klinische Tätigkeit in der Neuropsychologie ist wünschenswert. Ein sichtbares Forschungsprofil, belegt durch hochrangige Publikationen und Drittmitteleinwerbungen, ist Voraussetzung. Die Professur verantwortet die Lehre im Fach Neuropsychologie in den Psychologie- und gesundheitswissenschaftlichen Studiengängen der Universität. Eine Einbindung in die Krankenversorgung ist möglich. Es wird eine enge Abstimmung mit den anderen psychologischen Fächern erwartet.

Die Universität zu Lübeck ist eine Profiluniversität mit den Forschungsschwerpunkten „Gehirn, Hormone, Verhalten“, „Infektion und Entzündung“ und „Biomedizintechnik“, den Querschnittsbereichen „Medizinische Genomik“ und „Intelligente Systeme“ sowie unter anderem dem Profilgebenden Bereich Translationale Onkologie. Ein Forschungskonzept, welches die Bezüge der geplanten Arbeiten der Bewerberin / des Bewerbers zu diesen Bereichen erläutert, soll mit der Bewerbung vorgelegt werden.

Es wird auf die Voraussetzungen des § 61 HSG hingewiesen. Einstellungsvoraussetzungen sind neben der Promotion zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die im Rahmen einer Juniorprofessur oder durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch außerhalb des Hochschulbereichs erbracht sein können, nachgewiesen werden. Die Professur wird im Rahmen eines Beamtenverhältnis auf Lebenszeit übertragen.

Das Hochschulgesetz verpflichtet die Medizinische Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und die Universität zu Lübeck dazu, untereinander und mit dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein eng zusammenzuarbeiten, Schwerpunkte zu bilden und diese untereinander abzustimmen. Dies wird auch von dem/der Stelleninhaber/-in der W2-Professur erwartet.

Die Universität ist bestrebt, den Anteil der Professorinnen zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Die Universitäten setzen sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Unbedingt erforderliche Vorlagen und weitere Informationen zum Ablauf der Bewerbung finden Sie in den Bewerbungshinweisen unter:
https://www.uni-luebeck.de/aktuelles/bekanntmachungen/stellenangebote.html

Elektronische Bewerbung (Zip-Datei) mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Kopien der Zeugnisse, wissenschaftlicher Werdegang, Schriftenverzeichnis) sind bis zum **24.08.2025** zu richten an: Präsident der Universität zu Lübeck, Prof. Dr. Helge Braun, **Mail: s.tieze(at)uni-luebeck.de.**